



MITTEILUNGSBLATT der Verwaltungsgemeinschaft **EBERN**

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 2

Freitag, 28. Juli 2017

Nummer 15



Seite 5



Pfarrweisach



Seite 6



Rentweinsdorf



Seite 6



**Vereinsleben
Ebern**

Seite 11



**Vereinsleben
Pfarrweisach**

Seite 15



**Vereinsleben
Rentweinsdorf**

Seite 16



**Nachrichten
aus den Kirchen**

Seite 16



**Veranstaltungs-
kalender**

Seite 20

...und vieles mehr!

Mit uns gehen Sie baden!

Baden in der VG Ebern: Das können Sie nicht nur im Eberner Freibad mit wunderschöner Aussicht, sondern auch im etwas kleineren Freibad in Kraisdorf, das mit erfrischenden Temperaturen wartet. Das Schwimmbad in Kraisdorf ist deshalb so besonders, da es das Einzige im Landkreis Haßberge ist, das von einem Verein betrieben wird. Dieser konnte im Jahr 2005 die drohende Schließung abwenden und kümmert sich seitdem um die Wartung, Pflege und den laufenden Betrieb. Bei schönem Wetter ist das Bad täglich von 14 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

In Ebern können die Wasserratten täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr (Einlasszeiten; Badezeit bis 18.30 Uhr) mit den Beinen strampeln, dienstags öffnet das Bad bereits um 7 Uhr. Wenn es richtig heiß ist, dann verspricht das Team um Bademeister Klaus Hanke verlängerte Öffnungszeiten. Dies wird tagesaktuell im Bad bekannt gegeben. Ein wichtiger Hinweis für Saisonkartenbesitzer: Baden bis zum Saisonende, auch im September, ist inklusive. Die Badesaison im Eberner Freibad endet voraussichtlich mit Sonntag, 10. September. Danach geht es für alle Schwimmer im Hallenbad weiter.

Genießen Sie die wunderbaren Freizeitmöglichkeiten,
die Sie direkt vor Ihrer Haustüre finden!



Große und kleine Gäste genießen das kühle Nass und die familiäre Atmosphäre im Kraisdorfer Freibad.



Auf die Plätze, fertig, Sprung: Im Vereinsbad in Kraisdorf haben die Kinder das Sagen.



Das Freibad am Eberner Losberg bietet eine geniale Weitsicht.



Auch wenn der Himmel mal grau ist, lässt es sich im beheizten 50-m-Schwimmerbecken in Ebern gut aushalten.

Bilder: Johanna Eckert, Sebastian SchAAF

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf

Johanna Eckert, Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -21
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Sabrina Diller -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Maximilian Schorn -21
 Susanne Bravo -20

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarrweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Mobil 0172/8385583
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarrweisach www.pfarrweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne.... Tel. 09531/ 941179
 Schmidt Rudolf..... Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, Freitag 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertag 9 Uhr bis 20 Uhr

Telefon: 116117

Internet: www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 16/17: ET 11. August,
Redaktionsschluss 31. Juli, 9 Uhr

Das Mitteilungsblatt macht Sommerpause!

Ausgabe 18: ET 8. September,
Redaktionsschluss 28. August, 9 Uhr

Ausgabe 19: ET 22. September,
Redaktionsschluss 11. September, 9 Uhr

Ausgabe 20: ET 6. Oktober,
Redaktionsschluss 25. September, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,

E-Mail redaktion@ebern.de,

Tel. (montags u. dienstags) 09531/629-19

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölschichten, Rohrbrüche bis zum Wasserzähler, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Apothekenfinder 22 8 33

Auskunft über alle Apotheken in der Nähe - ob per App, Website, Anruf oder SMS

		
App Store, Google Play, Microsoft Store Arzt Notdienst erreichbar!	apothekenfinder.mobi Mobile Web	apornet.de Desktop-Website
		
0800 00 22833 kostenlos vom Festnetz	Anruf 22833 0,09€ pro Min. aus Mobilfunk	SMS an 22833 0,09€ pro SMS

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter

bei LINUS WITTICH Medien KG

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Amtliche Bekanntmachungen

■ Richtwerte für Grundstückspreise

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Richtwerte für Grundstückspreise, Stand 31.12.2016, des Gutachterausschusses beim Landratsamt Haßberge

Bekanntmachung:

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Bereich des Landkreises Haßberge teilt mit, dass gemäß § 199 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 3 der Verordnung über die Gutachterausschüsse die Richtwertaufstellung, wie sie beim Landratsamt Haßberge geführt wird, mit Stand 31.12.2016, in der Zeit vom **01.08.2017 bis 01.09.2017** in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern, Zimmer-Nr. 1.02, während der üblichen Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr, öffentlich ausliegt.

Auf die Möglichkeit, bei berechtigtem Interesse auch außerhalb dieser Zeit von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses beim Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Auskunft über die Richtwerte zu erhalten (§ 195 Abs. 3 BauGB), wird hingewiesen. Weitere Informationen sind auch über das Internet abrufbar:
www.hassberge.de.

Informationen

■ Noch mehr schnelles Internet



Bürgermeister Jürgen Hennemann und Bürgermeister Ralf Nowak zusammen mit Minister Söder bei der Übergabe der Förderbescheide in Nürnberg.

„Mit der heutigen Übergabe haben bereits 1.599 Gemeinden und mehr als drei Viertel aller bayerischen Kommunen einen Förderbescheid erhalten“, freute sich Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Übergabe der Breitband-Förderbescheide an die Kommunen am Montag (17. Juli) in Nürnberg. Auch die Stadt Ebern und die Gemeinde Pfarrweisach haben einen weiteren Förderbescheid erhalten. Die Stadt Ebern hat für den Ausbau von Fierst Fördermitteln in Höhe von 67.598,00 Euro erhalten. Dies entspricht einer Zuwendung von 90 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben der Maßnahme i.H.v. 75.109,00 Euro.

Mit dem am 01.07.2017 gestarteten Höfebonusprogramm der bayerischen Gigabit-Initiative hat die Stadt Ebern weitere Mittel zur Verfügung gestellt bekommen, um die noch übrigen Ortsteile, Streusiedlungen und vereinzelte Hoflagen des Stadtgebietes zu versorgen.

Hier hat die Stadt schon ein Ingenieurbüro mit der Planung der notwendigen Förderschritte beauftragt. Die Gemeinde Pfarrweisach erhielt einen Förderbescheid i.H.v. 277.252,00 Euro für den Ausbau neuer und die teilweise Erweiterung bereits ausgebauter Bereiche. So werden mit der Förderung Herbelsdorf, Teile von Junkersdorf, Römmelsdorf, Pfarrweisach und Dürrnhof mit höheren Bandbreiten versorgt. Die Fördersumme entspricht einer Zuwendung von 90 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben i.H.v. 308.058,00 Euro.

Die Maßnahmen sollen bis ca. Ende 2018 abgeschlossen sein. Für Fragen zu den einzelnen Ausbauprozessen der VG-Mitgliedsgemeinden steht Herr Dirk Suhl, Email: dirk.suhl@eborn.de, Tel. 09531-62944, gerne zur Verfügung.

■ Zulassungsstelle nur eingeschränkt geöffnet

Bis zum 4. August ist die Zulassungsstelle Ebern nur vormittags geöffnet. Für alle Bürgerinnen und Bürger steht auch die Zulassungsbehörde in Haßfurt, Am Ziegelbrunn 36, zur Verfügung. Dort können Termine auch online vereinbart werden: www.hassberge.de

■ Wohnraum gesucht? Haus zu verkaufen?

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern unterstützt Menschen, die Wohnraum in und rund um Ebern suchen oder bieten, mit verschiedenen kommunalen Immobilienportalen.

Das Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern betreut das **Kommunale Immobilienportal in Bayern (KIP)**.

Es handelt sich dabei um eine Datenbank im Internet zur Vermarktung von Wohnungen, Häusern, Grundstücken und Gewerbeimmobilien.

Das Kommunale Immobilienportal ist im Internet zu finden unter: www.kip-bayern.de/vg-eborn

Sowohl für Bietende als auch für Suchende ist dieses Portal kostenlos.

Für weitere Informationen zum Portal:

Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Johanna Eckert/Christine Thomann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, Tel. 09531/629-19, Email buergerbuero@eborn.de

Weiterhin von der Stadt Ebern wird das **Immobilienportal des Landkreises Haßberge** betreut.

Das Immobilienportal des Landkreises Haßberge ist im Internet zu finden unter: www.wohnraum-hassberge.de

Ein wichtiger Bestandteil des Projektes ist die Immobilienbörse, über die Immobilieneigentümer im Landkreis Haßberge Gebäude und Flächen kostenfrei zum Verkauf anbieten können.

Für weitere Informationen zum Portal:

Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Sabrina Schlinke, Rittergasse 3, 96106 Ebern, Tel. 09531/629-33, Email sabrina.schlinke@eborn.de

■ Sprechtag der Handwerkskammer

Die Handwerkskammer für Unterfranken hält am Mittwoch, den 2. August 2017, ihren monatlichen Sprechtag ab. Der Sprechtag findet von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Ämtergebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, statt. Anmeldung bitte bei Herrn Stumpf unter Tel. 09771/991400.



Ebern

Informationen

■ Viele Ideen für den Schulkreisel

Wie soll der neue Kreisel an der Kreuzung von Coburger Straße, Gymnasiumstraße und Albrecht-Dürer-Straße in Ebern gestaltet werden? Darüber haben sich viele Schüler aller Eberner Schulen und sogar ein Lehrer Gedanken gemacht, nachdem die Stadt einen entsprechenden Wettbewerb ausgeschrieben hatte. Anfang Juli wurden im Friedrich-Rückert-Gymnasium zwölf Entwürfe präsentiert. Eine Jury aus Eberner Künstlern hatte diese Favoriten aus 115 eingereichten Vorschlägen ausgewählt.

Von der auf dem Eber reitenden Barbiepuppe über Lebenskette und Lebensspirale bis hin zur Elvistolle mit der Spraydose: Unter den Einsendungen fanden sich gesellschaftskritische Beiträge ebenso wie weltoffene und witzige Ideen. Bürgermeister Jürgen Hennemann zeigte sich begeistert von der Originalität und dem überwiegend hohen künstlerischem Wert der Einsendungen. „Leider verfehlten einige Entwürfe das Thema „Schulstadt Ebern“ und waren andere zu schwierig umzusetzen“, bedauerte Hennemann.

Am Gymnasium durften die prämierten Gestalter ihre „Klasse Ideen“ vorstellen. Schulleiter Martin Pöhner freute sich über den „super Wettbewerb“, der besonders nah an den Schülern dran sei. Weil Christine Braun und Claus Gehring mit sechs Klassen im Kunstunterricht das Thema aufgriffen, verwundert es nicht, dass sich insgesamt 13 FRG-Schüler für neun der prämierten Ideen verantwortlich zeichneten. Die Schüler hätten sich regelrecht auf die Modelle gestürzt, berichtete Braun: „Sie freuten sich, statt immer nur zu denken auch einmal etwas Handwerk-

liches machen zu können.“ Patrick Graner und Felix Hartmann aus der 10b des FRG haben sich beispielsweise einen Bücherbogen ausgedacht. Simon Rothasz aus der 7a wünscht sich für den Kreisel eine Weltkugel, bei der Ebern durch die Namen seiner Schulen markiert wird. Auch Isabell Würstlein (10b) stellt eine beleuchtete Kugel in den Mittelpunkt, in die bei ihr alle Schullogos eingearbeitet sind. Und Lisa Mederle (Q11) zeigt Ebern als multikulturelles Puzzle, wo Menschen verschiedener Herkunft willkommen sind. „Mein Entwurf für den Kreisel soll die Notwendigkeit von Courage und Zusammenhalt darstellen“, erläuterte Mederle.



Noch schaut der Kreisverkehr an der Coburger Straße ganz langweilig aus.

Auch Janina Fritsch vom Förderzentrum Lebenshilfe zeigte stolz ihre ausgewählte Idee: In ihrer Zeichnung verknüpft sie Symbole für Rechnen, Schreiben und Lesen mit dem Eberner Wahrzeichen. Als Ideenzeichnung steuerte Mittelschullehrer Martin Scherbaum den einzigen ausgesuchten Beitrag seiner Schule bei. Um das Zentrum aus Grund- und vorbereitenden Schulen gruppieren sich im Dreieck die weiterführenden Schulen. Die Steinsäulen für jede Lehranstalt sind durch Stahlseile miteinander verbunden, die durch Unterrichtsmaterialien wie



Diese Schüler haben sich elf der von der Jury favorisierten zwölf Entwürfe für den neuen „Schulkreisel“ ausgedacht. Auch die Eberner Schulleiter und Bürgermeister Jürgen Hennemann waren von den Ideen begeistert.

Noten, Buchstaben und Stifte bestückt sind. Als Dankeschön hatte Rathauschef Hennemann für jeden Schüler kostenlose Eintrittskarten fürs Freibad und ein Ebern-Buch mitgebracht. Die Klasse 4c durfte sich außerdem über einen Eis-Gutschein freuen. Anfang August wird sich Bürgermeister Jürgen Hennemann mit dem Straßenbauamt zusammensetzen. „Wie der Kreislauf letztendlich aussehen wird, müssen wir den Fachleuten überlassen“, sagte der Bürgermeister. Hier gelte es viele Punkte zu beachten, von der Sicherheit über die Machbarkeit bis hin zur Einhaltung der Straßenbaurichtlinien. „Die rechtlichen Vorgaben hinzubekommen, das stellte schon bei den Entwürfen eine Herausforderung dar“, räumte der Bürgermeister ein. Auch wenn seiner Erfahrung nach größere Bauwerke wohl keine Chance auf Umsetzung haben, sollen die prämierten Ideen soweit möglich einfließen.

Wer war dabei und hat einen Preis gewonnen?

Grundschule Ebern: Klasse 4c mit Lehrerin Kerstin Hillmann

Mittelschule Ebern: Martin Scherbaum

FRG Ebern: Patrick Graner und Felix Hartmann (10 b), Jorina und Ricarda Bühler (10 a), Jonas Wagner und Nick Büchner (10 d), Ricarda Bühler (10 a), Laura Schnelle (10 c), Simon Rothasz (7 a), Lisa Mederle (Q 11), Isabell Würstlein (10 b), Selina Hornung und Lucia Kaufmann (10 b)

Förderzentrum Lebenshilfe: Janina Fritsch

*Text & Bilder: Bettina Knauth; erschienen in der Neuen Presse
Vielen Dank für die Genehmigung des Abdrucks.*

■ Brückensanierungen in Frickendorf und Brünn

Folgende Hinweise werden nach Rücksprache mit der ausführenden Tiefbauverwaltung des Landkreises Haßberge, als Bauherr, bekannt gegeben:

Brücke in der Ortsmitte von Brünn:

Hier werden Abbruch- und Teilerneuerungsmaßnahmen am Brückenbauwerk durchgeführt.

Für die nächsten Wochen wird eine halbseitige Sperrung vorhanden sein, deren Dauer noch nicht genau abgeschätzt werden kann, da erst mit Beginn der Arbeiten auch der genaue Umfang und der Zeitbedarf abgeschätzt und festgelegt werden kann.

Wichtig ist, dass es derzeit für die Bürger keine nennenswerten Einschränkungen gibt, es können bis zur Vollsperrung alle gem. StVO zugelassenen Fahrzeuge wie gewohnt passieren.

Auf das Vorhandensein einer Lichtsignalanlage muss man sich immer mal einstellen.

Der Zeitraum der Vollsperrung kann ebenfalls erst nach Beginn der Arbeiten geplant werden.

Über den Zeitpunkt der ca. 3 Wochen dauernden Vollsperrung wird durch den Landkreis rechtzeitig in der Presse informiert und die Umleitungsstrecke dann entsprechend ausgeschildert.

Barockbrücke in Frickendorf:

Sobald die Arbeitsvorbereitung der beauftragten Firma abgeschlossen ist, kann die Leistung ausgeplant werden. Erst dann steht der Zeitpunkt und der Umfang der Sperrung fest. Voraussichtlich ist hier ab Mitte August mit einer Vollsperrung für ca. 3 Monate, je nach Baufortschritt, zu rechnen. Auch hier wird nochmals rechtzeitig in der Presse informiert.

■ Bürgermeister im Urlaub

Bürgermeister Jürgen Hennemann ist vom 18. August bis 6. September 2017 im Urlaub.

Die Vertretung übernimmt:

- vom 18.08.17 bis 27.08.17: 3. Bürgermeister Werner Riegel
- vom 28.08.17 bis 06.09.17: 2. Bürgermeister Harald Pascher



Pfarrrweisach

Informationen

■ Bürgermeister im Urlaub

Bürgermeister Ralf Nowak ist vom 29. Juli bis einschließlich 14. August 2017 im Urlaub. Die Vertretung übernimmt Bürgermeister Rüdiger Kuhn.



Rentweinsdorf

Informationen



Spielmobil 2017



ab 7 Jahre

02. – 04.08., 13 – 18 Uhr

Schule in 96184 Rentweinsdorf

Es ist wieder soweit: **Das Spielmobil kommt zu Dir!** Mach mit und hab Spaß!
Wir freuen uns auf dich.

Kreisjugendring Haßberge, Promenade 5, 97437 Haßfurt, 09521/951685, spielmobil@kjr-has.de, www.kjr-has.de

■ Sitzungen des Gemeinderates

Der Gemeinderat des Marktes Rentweinsdorf trifft sich immer am ersten Montag des Monats zur Gemeinderatssitzung.

Die Sitzungen beginnen um 19.30 Uhr (Winterzeit) bzw. 20.00 Uhr (Sommerzeit) und finden im Rathaus in Rentweinsdorf statt.



Kindergarten

■ Städt. Kindergarten Jesserndorf

Zeigt her eure Zähne!



Im Rahmen der von der LAGZ (Landes-Arbeitsgemeinschaft für Zahnheilkunde) geförderten Gesundheitsmaßnahme, besuchten zwei Arzthelferinnen der Zahnarztpraxis Ziegler aus Ebern den Kindergarten in Jesserndorf. Sie erklärten den Kindern sehr anschaulich, was gut und gesund für die Zähne ist und wie sie richtig geputzt werden.



Die Kinder und auch die Eltern waren am nächsten Tag in die Praxis eingeladen. Hier wurde ihnen alles ganz genau erklärt und im Anschluss durften sie selbst Hand anlegen und alles testen.

Text & Bilder: Andrea Schuhmann

■ Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Mutprobe: Übernachtung im Kindergarten

An einem Freitag im Juli fieberten im Gemeindekindergarten „Pfiffikus“ 20 Vorschulkinder einen der letzten Höhepunkte ihrer »Kiga-Karriere« entgegen, dem Übernachtungsfest im Kindergarten. Bekackt mit Schlafsack, Isomatte, Kuscheltier und Zahnbürste stürmten sie gegen 18 Uhr in die Einrichtung und verwandelten die Gruppenräume in ein Matratzenlager. Nachdem die Eltern gegangen waren, konnte das Team sein Überraschungsprogramm starten. Nach einem leckeren Abendessen, fuhren alle Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen zur Burgruine nach Altenstein. Dort konnten sich die Kinder bei einer Schatzsuche mit vielen Aufgaben und Stationen austoben.



Die Vorschulkinder vom Kindergarten „Pfiffikus“

Bei der anschließenden Nachtwanderung gab es vieles zu entdecken, wie z.B. Glühwürmchen und einen Baum voller Zuckertüten für alle Kinder. Im Kindergarten angekommen konnten sich die teilweise schon recht müden Vorschüler am Lagerfeuer im Garten ausruhen. Hier stärkten sie sich noch mit Süßigkeiten und hörten & sahen die Geschichte „Micha und das Schlossgespenst“. Zu später Stunde machten sich die großen Mäuse- und Rabenkinder ans Waschen und Zähne putzen und schliefen nach einer Gute-Nacht-Geschichte tief und fest ein. Nach einer relativ ruhigen Nacht wurden am nächsten Morgen die Eltern von ihren Kindern recht herzlich begrüßt. Mit einem gemeinsamen Frühstück, das die Erzieherinnen bereits vorbereitet hatten, klang das Übernachtungsfest aus. Nach einem Gedicht & einem Geschenk für den Kindergarten von Frau Böck im Namen aller Abschluss-Eltern, gingen alle Großen und Kleinen „Pfiffikusse“ übermüdet, aber glücklich in ihr Wochenende.

Ziele des gemeinsamen Übernachtens im Kindergarten sind neben der Mutprobe

- ein Gemeinschaftserlebnis als Höhepunkt der Kindergartenzeit,
- eine Art „Reifezeugnis“ als Abschluss,
- ein bewusstes Abschied-Feiern, damit die Trennung leichter verarbeitet werden kann.

Für Kinder, welche zwei, drei oder mehr Jahre den Kindergarten besuchten, fällt der Abschied in jedem Fall schwer. Nach dem Eintritt in den Kindergarten und der Trennung von der Familie ist der Übergang in die Grundschule der zweite große Entwicklungsschritt, auf den wir sie im Kindergarten (hoffentlich) gut vorbereitet haben.

Text: Gertrud Iffland; Bild: Eva Hennig

■ Kindertagesstätte Budenzauber Rentweinsdorf

Rettungs- und Therapiehündin begeisterte die Vorschulkinder

Das war für die Vorschulkinder in der Kindertagesstätte Budenzauber etwas ganz Besonderes: Elke Helene Meyer aus Hafnereppach war mit ihrer vierjährigen Hündin „Orza“ gekommen. Bei der Schafspudelhündin handelt es sich um eine ausgebildete Therapiehündin und um einen Rettungshund. Die ausgebildete Heilpraktikerin in Prävention und Intervention verstand es ausgezeichnet, ihren besonderen Hund den Kindern vorzustellen. Dabei erläuterte Meyer das Verhalten eines Kindes gegenüber einem Hund und den spielerischen Umgang mit dem eigenen Hund zu Hause. Sie erklärte die Einsatzbereiche des Rettungshundes, wie Suche nach Kindern und Jugendlichen, nach Vermissten bei Unfällen und orientierungslosen Menschen.



Heilpraktikern und Hundebesitzern Elke Meyer aus Hafnreppach hielt vor den Rentweinsdorfer Vorschulkindern eine Lehrstunde über Hunde und hatte ihren eigenen Rettungshund „Orza“ mitgebracht.

„Mit Hunden kann man Leben retten“, erklärte sie den aufmerksamen Kindern. „Orza“ ist auch ein Lesehund, so Elke Meyer. Lesehunde kommen in die Schule, Büchereien oder andere Einrichtungen, um Kindern Hilfe beim Lesen zu bieten. Dabei liest das lesechwache Kind aus einem speziell geeigneten Buch dem Lesehund vor. Im weiteren Verlauf der Erklärungen konnten sich die Kinder mit ihrem Erzieher Rico Weilemann vom gehorsamen, besonders sanften und kinderlieben Hund überzeugen. Elke Meyer verstand es ausgezeichnet, den Vorschulkindern darzustellen, zu was ihr Hund alles im Stande ist. Dabei gab es auch viel Spaß, denn Orza hatte keine große Mühe Helena, Nora und Macs zu suchen, weggeworfene Gegenstände zurück zu bringen und dabei immer aufs Wort zu hören. Für die Vorschulkinder, die mit Leidenschaft und Respekt der Vorführung folgten, war dieser Vortrag sicher einer der Höhepunkte, bevor sie im August den Kindergarten Richtung Volksschule verlassen.

Text & Bild: Horst Schneider

Coburger Streichquartett im Rentweinsdorfer Kindergarten



Im Rahmen des Jahresprogramms des Rentweinsdorfer Kindergartens gastierte ein Streichquartett des Landestheaters Coburg und begeisterte die Kinder.

Im Kindergarten Budenzauber wurde musikalisch gezaubert. Kindergartenleiterin Renate Schneider und ihr Team freuten sich über die Anwesenheit eines Streichquartetts vom Landestheater Coburg mit Moderator und Leiter des Kindergarten- und Schulprojekts Martin Peetz. Das Quartett mit Judith Volz, Andreas Rohse, Andreas Hilf und Renate Kubisch konnte mit ihren Darbietungen die Kinder und weiteren Zuhörer begeistern. Der Rahmen passte haargenau auf das Jahresthema im Kindergarten „Eine musikalische Reise durch das Jahr“. Die Coburger Musiker begannen ihren Auftritt mit Streichquartetten von Joseph Haydn, wobei die Nationalhymne der Bundesrepublik

Deutschland von den Kindern erkannt wurde. Bei verschiedenen Stücken, die folgten, durften die Kinder mitsingen, mitsummen und zum Abschluss sogar tanzen. Als Dank für die musikalische Aufführung, bei der die einzelnen Instrumente vorgestellt wurden, sangen die Kinder gemeinsam mit dem Streichquartett den „Song vom Frosch“ und „Das Kamel tanzt gern“.

Text & Bild: Horst Schneider

vhs

Volkshochschule

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach (UBiZ)

Wasserbauernhof

Erlebnismittwoch für Kinder von 7 bis 9 Jahren

Michaela von der Linden

Donnerstag, 03.08.17, 13.00 - 16.00 Uhr, € 10,00

Kursort: Spitalstr. 5, Unterschleichach

Naturkundliche Wanderung durch den Böhlggrund

Eine Veranstaltung zur BayernTourNatur in Kooperation mit der KG Haßberge des Bund Naturschutz

Andreas Kiraly

Sonntag, 06.08.17, 09.30 bis ca. 12.00 Uhr, Erwachsene € 4,00, Kinder frei

Treffpunkt: Wanderparkplatz am Anfang des Böhlggrundes, Ende Böhlgstraße, Zell a. E.

neu im Ferienprogramm!!!

Jetzt tun wir was für den Artenschutz: Bau von Nistkästen

Unter Anleitung können Kinder von 6 bis 12 Jahre Vogelneistkästen und Fledermauskästen bauen und viel Interessantes über Singvögel und Fledermäuse erfahren. Nach getaner Arbeit gib't's – wie sich das für gute Handwerker gehört – eine kleine Brotzeit. Erklärt wird auch, wie jeder seine Nistkästen im Garten aufhängen kann. In Kooperation mit dem Forstbetrieb Ebrach der Bayerischen Staatsforsten.

Mitzubringen: strapazierfähige Kleidung, feste Schuhe, Getränk

Teilnehmerbegrenzung: 10

Michael Wolf, Christine Thorn

Dienstag, 08.08.17, 13.00 - 16.00 Uhr, € 5,00

Kursort: Ausbildungsstätte der Bay. Staatsforsten, Hummelarter 13, Oberaurach OT Hummelarter

Kleine Wasserforscher

Erlebnistag zur BayernTourNatur für Kinder von 6 bis 12 Jahren in Kooperation mit der vhs Zeil

Mitzubringen: Gummistiefel oder wasserfeste Sandalen, Küchenseibe, Wechselkleidung, Sonnen- und Zeckenschutz, Proviant

Katja Winter

Dienstag, 08.08.17, 14.00 - 17.30 Uhr, € 10,00

Treffpunkt: Parkplatz Trimm-Dich-Pfad Zeil, 97475 Zeil a. Main
(Abholung: Bolzplatz Zeil)

Waldabenteuer mit allen Sinnen

Eine Veranstaltung zur BayernTourNatur für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Mitzubringen: Zeckenschutz, strapazierfähige Kleidung und Schuhe, herzhafte belegtes Brot, Getränk

Katja Winter

Mittwoch, 09.08.17, 14.00 - 17.00 Uhr, € 8,00

Treffpunkt: Sportplatz Wülflingen, Wülflingen

Kleine Wasserforscher

Eine Veranstaltung für Kinder von 6 bis 12 Jahren zur Bayern-TourNatur in Kooperation mit der vhs Maroldsweisach

Mitzubringen: siehe oben

Katja Winter

Donnerstag, 10.08.17, 14.00 - 17.00 Uhr, € 8,00

Treffpunkt: Weisach, am Beginn des Radweges, hinter dem Bauhof (Gabelsmühler Weg), Maroldsweisach

Waldabenteuer mit allen Sinnen

Eine Veranstaltung zur BayernTourNatur für Kinder von 6 bis 12 Jahren

In Kooperation mit der vhs Zeil

Mitzubringen: siehe oben

Katja Winter

Donnerstag, 24.08.17, 14.00 - 17.30 Uhr, € 10,00

Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-Dich-Pfad, Zeil a. Main

Abholung: Bolzplatz Zeil

Fledermausnacht

Eine Veranstaltung zur BayernTourNatur in Kooperation mit dem Bund Naturschutz/Ortsgruppe Eltmann Steigerwald

Anton Bäuerlein, Arbeitskreis Fledermaus

Freitag, 25.08.17, 18.30 - 21.00 Uhr, € 2,00

Treffpunkt: Kirche Fatschenbrunn, Fatschenbrunn

Für alle Veranstaltungen ist vorherige Anmeldung erforderlich!

09529.9222-0, anmeldung@ubiz.de oder info@ubiz.de

**Bücherei****■ Katholische Pfarrbücherei Pfarrweisach**

Pfarrbücherei macht die Kinder bib(liotheks)fit



Stolz präsentieren die Vorschulkinder zusammen mit Büchereileiter Stephan Wohlfromm ihre Urkunde, die sie als Bibliotheksführerschein ausgehändigt bekamen.

Sechs Jahre alt – und schon Besitzer eines Führerscheins: Zum Abschluss ihrer zweiwöchigen Leseförderaktion „Ich bin bib(liotheks)fit“ erhielten die 20 Vorschulkinder des Kindergartens „Pfiffikus“ Pfarrweisach vom Büchereileiter der KÖB Pfarrweisach Stephan Wohlfromm im Rahmen eines kleinen Buchfestes ihren „Bibliotheksführerschein“ ausgehändigt.

Während der vier Projektvormittage erfuhren die Kinder, dass Büchereien vielfältige Angebote für Wissensvermittlung und Lesevergnügen bereithalten. Mit Erzählen, Singen und Malen erschlossen sie sich die Geschichten, die ihnen aus den Büchern vorgestellt wurden.

Und wie auch beim abschließenden Buchfest konnten sie sich an den Vorlesegeschichten begeistern und die Phantasie wandern lassen. Den Eltern wird bewusst, dass ihre Bücherei vielfältige Möglichkeiten bietet, die gewinnbringend für die ganze Familie zu nutzen sind. Dank der Angebote in der Bücherei werden die Erzieherinnen und Erzieher zudem aktiv in ihren Bemühungen unterstützt, das Lesen anzubahnen und zu fördern. Die Kinder wissen nun, dass es spannende Bücher zur Unterhaltung, aber auch lehrreiche Bücher zur Wissensvermittlung gibt. Sie kennen das Angebot der Pfarrbücherei und finden sich in den Regalen schon gut zurecht. „Da komme ich mit meiner Mama wieder her“, sagten einige Kinder begeistert, als sie ihren Bibliotheksführerschein in ihren *BIBfit*-Rucksack steckten. „Bücher anzuschauen und vorgelesen zu bekommen hat mir viel Spaß gemacht“, pflichtete Sebastian bei.

Büchereileiter Stephan Wohlfromm ist sich sicher, dass diese Aktion die Kinder sehr motiviert, wenn sie im Herbst in die Grundschule kommen. Denn wer diesen Führerschein besitzt, will auch unbedingt das Lesen lernen.

Bild & Text: Jens Fertinger/Stephan Wohlfromm

■ Stadtbücherei Ebern

Dann hol Dir doch ganz schnell
CDs, Filme, Spiele und Bücher
aus der Bücherei!



Stadtbücherei Ebern



Kirchplatz 2, 96106 Ebern

Telefon: 09531 / 8317

e-mail: stadtbuecherei@ebern.de

Online-Katalog: www.hassberge-moewe.de

Sie finden die Stadtbücherei

zentral in Ebern am Marktplatz,

direkt neben der Stadtpfarrkirche



Öffnungszeiten:

Montag & Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr / Dienstag: 10:00 - 13:30 & 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen /

Donnerstag: 10:00 - 12:30 & 15:00 - 18:00 Uhr



Pinnwand

■ Gesucht, Gefunden

Sie haben noch Platz am Stammtisch? Sie suchen jemanden, der Ihnen beim Einkaufen hilft oder Sie zum Arzt fährt? Sie haben etwas zu verschenken? ...

Mit dieser Pinnwand in unserem Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wollen wir den Kontakt zwischen Suchenden und Bietenden erleichtern. Schreiben Sie uns einfach per E-mail (redaktion@ebern.de), was Sie suchen oder was Sie bieten - wichtig ist, dass es sich dabei um **kostenfreie und seriöse Angebote** handeln muss.

Haben Sie etwas zu verkaufen? Dann können Sie gerne eine Kleinanzeige in unserem Mitteilungsblatt buchen (www.wittich.de/Objekt2082).

Nutzen Sie diese Pinnwand, damit die Begegnungen zwischen den Menschen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Ebern noch vielfältiger werden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zur Verfügung!



Sonstige Nachrichten

■ Berufsorientierung für Mädchen im MINT-Bereich

In den Herbstferien 2017 finden – wie jedes Jahr – die „Naturwissenschaftlich-technischen Schnuppertage“ für Mädchen der 8.-12. Klassen statt. Am 02.11.2017 bei der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt in Schweinfurt und am 03.11.2017 bei Schaeffler Technologies GmbH & Co.KG in Schweinfurt. In über 60 verschiedenen Workshops können die Mädchen testen, ob für sie ein Beruf oder Studiengang im MINT-Bereich interessant ist.

Von Haßfurt, Hofheim und Ebern fahren Busse nach Schweinfurt und wieder zurück. Die Teilnahme sowie der Bustransfer ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt!! Die Flyer hierzu wurden an die Schulen verteilt. Infos und Anmeldung unter <https://schnuppertage.fhws.de> Anmeldezeitraum: 18.09. 2017 bis 16.10.2017 - nur über das Internet Wichtig: vor der Buchung der Workshops muss die Registrierung erfolgt und eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bei der FH eingegangen sein. Vorher erfolgt keine Freischaltung. Die Registrierung ist bereits jetzt möglich! Infos gibt es auch bei der Gleichstellungsstelle im Landratsamt Haßberge, Christine Stühler, Tel. 09521 27655, Mail: gleichstellung@hassberge.de

Ihr Engagement bleibt unvergessen

Mit Ihrem Testament zugunsten des SOS-Kinderdorf e.V. schenken Sie hilfebedürftigen Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft! Dankbar kümmert sich der SOS-Kinderdorf e.V. sorgsam um Ihr Grab. Möchten Sie mehr zur Nachlassabwicklung erfahren? Wir beraten Sie gerne!

Dr. Daniela Späth und KollegInnen
Renatastraße 77 • 80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de



G'SCHEGGERD

im Biergarten
auf dem Zeilberg



**Freitag, 4. August 2017
ab 20.00 Uhr**

Eintritt frei

(Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert.)

Diakonie-Biergarten auf dem Zeilberg
Voccawind 45
96126 Maroldsweisach

Diakonie 
**Bamberg-
Forchheim** **ZEIT**
für **LEBEN**

HATEHILL ☆ COUNTY



**HOWDY,
WE ARE
BACK !!!**

**Samstag, 12. August 2017
20:00 Uhr**

Eintritt: 7 Euro

**Biergarten auf dem
Zeilberg, Festwiese**

(Bei schlechtem Wetter entfällt das Konzert.)

Diakonie-Biergarten auf dem Zeilberg
Voccawind 45
96126 Maroldsweisach

Diakonie 
**Bamberg-
Forchheim** **ZEIT**
für **LEBEN**



■ Frau und Beruf: Berufliche Veränderungen erfordern Mut und Durchhaltevermögen

Egal ob der klassische Wiedereinstieg nach einer Familienphase oder die Verbesserung der persönlichen Erwerbssituation durch ein höheres Gehalt, mehr Anerkennung oder eine reizvollere Tätigkeit. Berufliche Veränderungen erfordern eine Strategie.

Nur wer seinen Weg kennt, kann diesen auch beschreiten. Es gilt also ein Ziel zu benennen, das erreicht werden will. Motivation, Unterstützung und Fachwissen dafür bietet den Frauen die Servicestelle Frau & Beruf, deren Angebote dank der Kooperation mit dem Landratsamt Haßberge für alle Frauen im Landkreis Haßberge kostenfrei sind.

„In Form vertraulicher Einzelgespräche im Landratsamt Haßberge unterstützen wir die Frauen dabei, sich Ziele zu stecken und den Weg in Richtung Zielerreichung zu beschreiten. Gerne betreuen wir die Frauen auch über einen längeren Zeitraum, wenn dies sinnvoll und notwendig erscheint.“, so Nathalie Langer, Beraterin und Coach der Servicestelle Frau & Beruf. Die Inhalte dieser Vier-Augen-Gespräche bestimmt jede Frau individuell entsprechend ihrer beruflichen Wünsche und ihrer persönlichen Situation.

Vereinbaren Sie hierfür gerne einen Termin für den **30. August, 27. September, 25. Oktober, 22. November oder 20. Dezember 2017** unter der Telefonnummer 0971 7236 204.

Neben den Einzelgesprächen bietet das Landratsamt Haßberge in Kooperation mit der Servicestelle auch kostenfreie Intensiv-Workshops zu den Themen „Bewerbungstraining“, „Vorstellungsgespräche“ und „Stärken erkennen“ an. Die Workshops finden im monatlichen Wechsel im Landratsamt Haßberge statt, jeweils vormittags, in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr und zwar am:

- 11.07.2017 und 10.10.2017: Bewerbungstraining
- 01.08.2017 und 07.11.2017: Vorstellungsgespräch
- 05.09.2017 und 05.12.2017: Eigene Stärken erkennen

Vervollständigt wird das Angebot durch folgende Abendseminare:

- 12.09.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Selbstsabotage – Wie blockiere ich mich erfolgreich selbst ;-)
- 21.11.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Ordnung statt Chaos – Zeit- und Selbstmanagement

„Die Servicestelle Frau und Beruf konnte bisher bereits vielen Frauen weiterhelfen, im Berufsleben wieder Fuß zu fassen oder sich erfolgreich beruflich zu verändern. Nutzen Sie diese Chance der Beratung und des Coachings und nehmen Sie wertvolle Informationen aus den Abend-Workshops mit, die Ihnen die versierten Dozentinnen mit auf den Weg geben“, so die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Haßberge, Christine Stühler.

Finanziert werden die Veranstaltungen und Einzelgespräche durch den Europäischen Sozialfonds, das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und den Landkreis Haßberge.

Alle Angebote und ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Gleichstellungsbeauftragten Christine Stühler im Landratsamt Haßberge unter Tel. 09521 27655, Mail: gleichstellung@hassberge.de oder auf der Homepage der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Haßberge unter www.hassberge.de (Bürgerservice – Gleichstellungsstelle – Frau und Beruf) oder unter www.frauundberuf-rsg.de.

Anmeldungen nimmt die Servicestelle Frau & Beruf im Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum Bad Kissingen sehr gerne auch telefonisch unter Tel. 0971/7236-204 oder per E-Mail: beratung@rsg-bad-kissingen.de entgegen.

Lieder für die Seele

Eine für alle Menschen offene Selbsthilfegruppe

Jeden 2. Donnerstag im Monat

um 19.30 Uhr – Teilnahme kostenlos

Evangelisches Gemeindehaus, Lützelebener Str. 8 in Ebern



„Lebenskünstler für Lebenskünstler“

„Die Seele baumein lassen“

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“

Infos unter 09535/188796 oder ja-leben@web.de

Sommerpause im August!

Danach geht es weiter mit folgenden Terminen:

14.09., 12.10., 09.11., 14.12.



Vereinsleben Ebern

■ DLRG Ebern

Sommerferienprogramm 2017

Samstag 05.08.2017 „Wasserspiele im Freibad Ebern“

Hier können Kinder einen Nachmittag mit Wasserspielen im Nichtschwimmerbecken des Freibades Ebern verbringen, wobei der große Schwimmdog ebenfalls im Wasser ist. Die Betreuung wird von DLRG-Rettungsschwimmern übernommen.

Veranstaltungstag ist Samstag der 05.08.2017 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich!

Samstag 05.08. und Sonntag 06.08.2017 „Schwimmabzeichen im Freibad Ebern“

Hier können Kinder und Jugendliche verschiedene Schwimmabzeichen ablegen, welche die hierzu erforderlichen Disziplinen durchführen können.

Die Disziplinen der verschiedenen Schwimmabzeichen können auf der DLRG-Homepage. www.ebern.dlrg.de unter „Ausbildung“ - Schwimmen - eingesehen werden.

Treffpunkt für „Seepferdchen“ um 13:00 Uhr am Nichtschwimmerbecken:

- Seepferdchen: 25 m schwimmen und Ring aus schulertiefem Wasser mit den Händen heraufholen, sowie Sprung vom Beckenrand ins Wasser.

Die Gebühr für Urkunde und Abzeichen beträgt insgesamt 3 €.

Fortsetzung auf Seite 14

BRK-Kreisverband
Haßberge



Alles unter einem Dach:

BRK Sozialstation Haßberge



Unser ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Haßberge mit seinen Pflegestützpunkten in Haßfurt, Hofheim, Königsberg, Ebern und Eltmann garantiert höchste Pflegequalität rund um die Uhr.

kostenfreie Pflege-Rufnummer:
0800 9 21 21 22



Fahrdienste



Ob sitzend, liegend oder im Rollstuhl: Unser Fahrdienst macht Sie mobil und bietet Ihnen vor, während und nach der Fahrt persönliche Hilfe und Unterstützung.

kostenfreie Fahrdienst-Rufnummer:
0800 9 21 21 21



Hausnotruf/Mobilruf



Allein zu Hause. Aber sicher. Der rote Knopf bringt Ihnen schnelle Hilfe rund um die Uhr und ermöglicht Ihnen ein selbstständiges Leben in Ihrer vertrauten Umgebung und unterwegs.

Hausnotruf-Rufnummer:
09521 95 50-10

Menüservice „Essen auf Rädern“



Unsere abwechslungsreichen Menüs für Jedermann: In sieben Kostformen bringt dieser Service Lebensqualität und Gesundheit auf Ihren Tisch. Guten Appetit!

Menüservice-Rufnummer:
09521 95 50-10

Mehrgenerationenhaus Haßfurt

In unserem Mehrgenerationenhaus wird das Miteinander der Generationen gelebt. Kinderbetreuung - Informations- und Dienstleistungsdrehscheibe - offener Tagestreff - Bürgerschaftliches Engagement



Mehr
Generationen
Haus Haßfurt



Bayerisches
Rotes
Kreuz

Gemeinschaft
Wohlfahrts- und Sozialarbeit



Bayerisches
Rotes
Kreuz

Bereitschaften



MehrGenerationenHaus-Rufnummer:
09521 95 28 25-0

Servicestelle Ehrenamt-Rufnummer:
09521 95 50-18

Gerne informieren wir Sie über weitere Angebote!

BRK-Kreisverband Haßberge • Industriestraße 20 • 97437 Haßfurt
Telefon: 09521 95 50-0 • Telefax: 09521 95 50-20
E-Mail: info@kvhaassberge.brk.de • Internet: www.kvhaassberge.brk.de

Gemeinsam gegen Gleichgültigkeit

Erstspender im Landkreis Haßberge erhalten eine Powerbank als Belohnung

Haßbergkreis Es ist nur ein kleiner Pikser, aber er kann Leben retten. Eine Blutspende hilft kranken und verletzten Mitmenschen und ist ein ganz besonderes Zeichen der Nächstenliebe. Jeder einzelne Spender zählt.

Der Kreisverband Haßberge des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) kann sich auf „seine“ Stammspender verlassen. Das zeigt der jährliche Blick in die Statistik: Im Vergleich zur Einwohnerzahl liegt der Landkreis Haßberge beim Blutspendeaufkommen zum 34. Mal in Folge an der Spitze in Bayern. „Das ist ein toller Erfolg“, freut sich Ingrid Böllner von der Kreisgeschäftsstelle und spricht den langjährigen Spendern für ihre Treue zum BRK-Blutspendedienst ihren Dank aus. Viele Stammspender empfinden ihren Dienst am Nächsten als eine Selbstverständlichkeit. „Aber das ist es nicht“, sagt Böllner. „Es ist ein Zeichen toller Zivilcourage. Jeder Spender hilft uns vom Roten Kreuz, damit wir Mitmenschen helfen können.“

Damit das in Zukunft so bleibt, setzt das BRK besonders auch auf Erstspender. Als Dankeschön für ihre „Tapferkeit“ erhalten im Jahr 2016 und 2017 alle Erstspender in den Haßbergen vom BRK ein kleines Geschenk, das gerade bei jungen Leuten gut ankommt: eine USB-Powerbank. Mit dem mobilen Akku können sie ihr Smartphone oder Tablet auch unterwegs aufladen. Die Powerbank hat eine Leistung von 2200 mAh und verfügt über ein USB-Ladekabel. Die zusätzliche Energie für die Hosentasche wiegt nur 110 Gramm.

Künftig wird die Powerbank jedem Erstspender nach der ersten Spende per Post zugesandt. „Wir hoffen darauf, dass die Erstspender künftig voller Energie zu weiteren Blutspendeterminen kommen“, sagt Ingrid Böllner augenzwinkernd.

Allein eine Spende von 500 Milliliter Blut könne gleich drei Menschenleben retten.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 09521 9550-18 zur Verfügung.

Die wichtigsten Fakten zum Thema Blutspenden

In Bayern werden täglich etwa 2000 Blutspenden für Krebspatienten, Unfallopfer oder Menschen mit gravierenden gesundheitlichen Problemen benötigt. Besonders häufig werden Blutkonserven mit der Blutgruppe Null (insbesondere mit dem Rhesusfaktor negativ) benötigt. Künstliches Blut für Transfusionszwecke ist nicht in ausreichender Menge herstellbar. Spenden kann jeder ab 18 Jahren, der gesund ist und dessen Körpergewicht mehr als 50 Kilogramm beträgt. Erstspender sollten höchstens 64 Jahre alt sein.

Etwa 500 Milliliter Blut werden pro Vollblutspende abgenommen. Eine Blutspende dauert zirka zehn Minuten. Insgesamt sollte für Anmeldung, Imbiss, Arztgespräch und Spende etwa eine Stunde eingeplant werden.

Männer können jährlich bis zu sechsmal spenden, Frauen bis zu viermal, da es bei Frauen etwas länger dauert, den Eisenhaushalt wieder zu normalisieren. Der Blutspendedienst bietet in Bayern etwa 4500 Blutspendetermine pro Jahr an. Derzeit spenden in Bayern nur etwa sieben Prozent der Bevölkerung, aber jeder Dritte ist einmal in seinem Leben auf ein Blutprodukt angewiesen.



Gemeinsam gegen Gleichgültigkeit engagieren sich die HAWKS des ESC Haßfurt und präsentieren die Powerbank, die Erstspender als Belohnung erhalten.



Ein starkes Team macht sich stark für eine gute Sache.
Fotos: Michael Will / BRK KV Haßberge

Treffpunkt für Deutsches-Jugend-Schwimm-Abzeichen „DJSA“ um 14:00 Uhr am

Schwimmerbecken:

- DJSA in Bronze (Freischwimmer) erhält Schwimmpass und Abzeichen – Gebühr 3 €.
- DJSA in Silber, wenn Schwimmpass vorhanden, dann nur Gebühr für Abzeichen 1,50 €
- DJSA in Gold, wenn Schwimmpass vorhanden, dann nur Gebühr für Abzeichen 1,50 €.

Die anfallenden Gebühren für Urkunden und Abzeichen (Aufnäher) bitte im Freibad erst bei deren Empfang entrichten.

Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus.

Eine Anmeldung ist nicht unbedingt nötig, jedoch erwünscht bei: Rudi Rath, Tel.: 09531-944748, E-Mail: ru-rath@t-online.de

■ Bürgerverein Ebern

VERGISSMEIN NICHT
Das Schicksal von jüdischen Kindern aus den ehemaligen Landkreisen Haßfurt, Hofheim und Ebern in der Zeit des Nationalsozialismus

Das Projekt des Friedrich-Rückert-Gymnasiums Ebern

Ausstellung
xaver-mayr-galerie
des Bürgerverein Ebern 1897 e.V.
Ritter-von-Schmitt-Straße 1 96106 Ebern

2.7. - 13.8.2017
geöffnet sonn- und feiertags 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung (09531 4756)
Eintritt frei Spenden erbeten

Diese Ausstellung dokumentiert exemplarisch das Schicksal von jüdischen Kindern im Dritten Reich. VERGISSMEIN NICHT berichtet von Schicksalen, von Leid und Schrecken und natürlich vom Tod, aber auch von der Hoffnung, dem Glück und dem Leben danach. Die vorliegende Ausstellung, die nicht zufällig in Zusammenarbeit mit Schülern entstanden ist, soll den Kindern ein Denkmal setzen und gleichzeitig als Mahnmal dienen.

Zum Hintergrund:

- Entstehung im Rahmen eines P-Seminars am Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern (Projektseminar zur Studien- und Berufsorientierung) mit 16 Schülerinnen und Schülern (Februar 2016 – Januar 2017)
- Externe Partnerin und Ideengeberin: Frau Cordula Kappner (Geschichtsforscherin und Archivarin aus Haßfurt)

Kinder führen Kinder

Im Rahmen des Ferienprogramms der Vereine können Kinder in die Kleidung ihrer Vorfahren schlüpfen und erfahren bei der Führung zum Thema „Kleidung und Mode früher“ von Lisa-Marie Kriegseis und Isabel Andritschke, welche Kleidung die Menschen früher trugen und wie die Stoffe für die Kleidungsstücke hergestellt wurden.

Treffpunkt: 3.8.2017, 14 Uhr Heimatmuseum Ebern

Am Tag des offenen Denkmals können Interessierte mit unseren jungen Museumsführerinnen Elisa Müller und Lara König im Museum und unserer schönen Altstadt die Geschichte unserer Stadt entdecken.

Treffpunkt: 10.9.2017, 14 Uhr Heimatmuseum Ebern

Einladung zum Weinfest

Am Samstag, 2.9.2017, findet im lauschigen Hof des Heimatmuseums Ebern ab 17 Uhr das Weinfest des Bürgervereins Ebern statt. Neben Weinen von Winzern aus der Region können Sie sich auf Zwiebelkuchen, Pizzas und weitere Leckereien freuen.

Blasorchester Ebern

Braugassenfest
Sa., 29.07.2017
rund um die Brau- und Rittergasse

Bar ab 20.00 Uhr geöffnet!

- kühle Getränke
- Kaffee & Kuchen
- Gegrilltes
- fränkische Spezialitäten

ab 15.30 Uhr: Orchester „Windspiel“
ab 17.00 Uhr: Blasorchester Ebern

FAMILIENANZEIGEN
www.wittich.de
SIND NICHT TEUER!



Ortsverband Ebern

unterstützt und besucht das

„1. Ruppacher Hofschoppenfest“,

am Fr., 18. Aug., ab 17 Uhr

(Kaffee Gäste gerne ab 15 Uhr)

auf dem „Rögner`schen“ Anwesen, (Stad´l)

Ruppacher Brunnenstraße 4,

96106 Ebern-Ruppach.

Auch „Polit-Prominenz“ kommt dazu.

Bei gutem Wein (aus dem Badischen Frankenland) und fränkischen Brotzeiten wollen wir ganz im Sinne „baden-württembergischer“ Wurzeln:
„WIDDERMOL GSCHIED ZAMME HOCKE,
ESSE, TRINKE, SCHWÄTZE“

Damit Keller und Küche gut gerüstet sind,
sind Anmeldungen erwünscht.

Bitte bei Gabi Rögner - G-Roegner@t-online.de, Tel. 0 95 31 / 13 64

Auf zahlreichen Besuch freuen sich
Gabi Rögner sowie Mia Kersting

Die weiteste Strecke hatte Hans Passing aus dem Landkreis Kulmbach mit seinem Massey-Ferguson zurückgelegt. Neben der Ausfahrt der Traktoren durch die Eberner Altstadt, an der wieder dutzende Traktoren teilgenommen haben, war auch die historische Dreschvorführung ein Zuschauer magnet. Die Dreschteams aus Brünn und Fierst haben dem Publikum die Entwicklung des Dreschens vorgezeigt – vom Flegeldrusch bis hin zur vom Traktor angetriebenen Dreschmaschine.

Schon am Samstag, 8. Juli, kamen etliche Besucher zum Sommerfest. Das tolle Sommerwetter lud zum Verweilen bis in die Nacht ein. Die „Haßbergler“ passten mit traditioneller Blasmusik sehr gut zu diesem gemütlichen Abend. Zudem sind schon einige Traktoren mit angehängten Wohnwagen eingetroffen, in denen ihre Besitzer übernachteten. Ein tolles Flair entstand mit Einbruch der Dunkelheit, als der Fierster Löschteich mit Fackeln, LED-Leuchtmitteln und Strahlern toll in Szene gesetzt wurde. Zu späterer Stunde hat auch die Bar in einer alten Fachwerkscheune nahe dem Festgelände ihre Pforten geöffnet. Hier schauten noch einige Festbesucher auf einen Absacker vorbei.



In Reih und Glied standen am Sonntag die Oldtimertraktoren auf dem Festplatz.

Text & Bilder: Janina Reuter

■ FFW Fierst

Altes Blech glänzt in der Sonne



Auf dem Festgelände rund ums Feuerwehrhaus herrschte reges Treiben.

Richtig viel los und laut war es am 9. Juli im kleinen und eigentlich ganz ruhigen Dörfchen Fierst. Das 5. Sommerfest mit Oldtimer-Bulldogtreffen, das die Feuerwehr Fierst ausrichtete, lockte hunderte Besucher und ungefähr 110 Traktoren in die kleine Ortschaft. Mehr als doppelt so viele Traktoren wie Fierst Einwohner hat standen auf den Wiesen oberhalb des Ortes und brachten durch ihre Vielfalt nicht nur Liebhaber, sondern auch Laien zum Staunen. Bulldogs beinahe aller Marken konnte man begutachten. Neben den betagten Traktoren konnten die Besucher auch einige wenige Oldtimer-Autos und -Motorräder bestaunen. Die meisten Traktoren kamen aus dem Eberner/Haßfurter Raum und den benachbarten Landkreisen Coburg, Lichtenfels und Bamberg.

■ Frauen-Union Ebern

Ohne Frauen ist kein Staat zu machen



Die Teilnehmerinnen des Mentoring-Programms der Frauen-Union Unterfranken. Auch Simone Berger (5. von rechts) aus Salmsdorf durfte daran teilnehmen.

Bei der Bezirksversammlung in Gerolzhofen schenkten die Delegierten aus Unterfranken ein großes Vertrauen mit 100 Prozent der Stimmen an Bundestagsabgeordnete Dr. Anja Weisgerber. Danach wurden auch die neuen Vorstandschaftsmitglieder der FU Unterfranken gewählt. Höhepunkt der Veranstaltung war der Abschluss des Mentoring-Programms, welches politisch interessierte Frauen fördert und zur Übernahme von Verantwortung motiviert. Alle engagierten Frauen im Programm 2016/17 erhielten ein Zertifikat mit einem Blumengruß von der alten und neuen Bezirksvorsitzenden.

MdB Dorothee Bär, Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur aus Ebelsbach, beantwortete in der Interviewrunde gemeinsam mit MdL Gerhard Eck aktuelle Fragen.

Daneben stand die Sozialpolitik, ein Schwerpunkt der Frauenunion, im Mittelpunkt. Staatsministerin Emilie Müller MdL sprach über aktuelle Herausforderungen, z.B. Mütterrente und die Landtagspräsidentin Barbara Stamm sprach ein Grußwort an die Versammlungsteilnehmerinnen.

Aus dem nördlichen Landkreis Haßberge war Anne Borst mit der Delegierten Simone Berger, FU Ortsvorsitzende Ebern, anwesend, die sich für die Möglichkeit bedankte, dass sie an diesem interessanten Mentoringprogramm - speziell für Frauen - teilnehmen durfte.

Foto: Anne Borst, Text: Simone Berger

■ Kulturring Ebern e.V.

Ferispaß für die Schulkinder



Spiel, Spaß und Spannung sind beim diesjährigen Ferienprogramm der Eberner Vereine garantiert. Beim Bocce können die Kids wieder ihr Fingerspitzengefühl unter Beweis stellen.

Ob Wasserspiele im Freibad, Schatzsuche in den Eberner Katakomben oder Mitmach-Theater – das Ferienprogramm der Eberner Vereine, das der Kulturring mit Unterstützung von der Stadt Ebern jedes Jahr organisiert, bietet in den langen Sommerferien für die Schulkinder wieder jede Menge Abwechslung, Spiel, Spaß und Spannung.

Die Programmhefte inklusive Anmeldebogen liegen in Bürgerbüro, Stadtbücherei, Leseinsel und Tourist-Info aus. Zudem kann man auch online über die Homepage der VG Ebern unter www.ebern.de auf das Programmheft zugreifen und es ausdrucken.

Während sich andere in den sechswöchigen Sommerferien am Strand oder in den Bergen herumtreiben, haben auch die daheimgebliebenen Kinder aus Ebern und Umgebung die Chance, in den Ferien ganz tolle und spannende Dinge zu erleben. Aus dem vielseitigen Programm von insgesamt 14 Veranstaltungen der verschiedensten Vereine können die Kinder ganz individuell auswählen, worauf sie Lust haben und sich so ihren eigenen Ferienkalender zusammenstellen.

Die Anmeldung zum Ferienprogramm kann heuer nur persönlich in der Stadtbücherei erfolgen.

Dazu einfach das Anmeldeformular im Programmheft ausfüllen, von den Eltern unterschreiben lassen und persönlich oder durch die Eltern in der Bücherei (Kirchplatz 2) abgeben. Anmeldungen, die nur in den Briefkasten der Bücherei geworfen werden, können leider nicht berücksichtigt werden. Da viele Veranstaltungen auf eine bestimmte Teilnehmerzahl begrenzt sind, empfiehlt es sich, die Anmeldung sobald wie möglich einzureichen, um noch einen Platz zu bekommen.

Text & Bild: Janina Reuter

■ Seniorengruppe Unterpreppach

Senioren haben umgeplant

Der Seniorenkreis der Pfarrei Unterpreppach hat bei seinem kürzlichen Monatstreffen im Keglerheim den Blick nicht nur auf „die Zeit der Rosen“ geworfen, sondern auch einige Umplanungen des restlichen Jahresprogrammes vorgenommen.

So soll der bisher für 4. August geplante „Biergarten“-Besuch im Schulhof Reutersbrunn aus organisatorischen Gründen entfallen. In der zweiten August-Hälfte, und zwar am Freitag, 18. August ab 15 Uhr wollen die Senioren die Einladung von Stadträtin Gaby Rögner annehmen, nämlich ab 15 Uhr zu ihrem „Hofschoppenfest“ in Ruppach zu kommen.

Die Senioren aus Unterpreppach und Umgebung werden außerdem wieder an dem obligatorischen Senioren-Gottesdienst am Kirchweihmontag (heuer am 4. September) im Festzelt teilnehmen und sich anschließend vom örtlichen Pfarrgemeinderat mit Kaffee und Kuchen bedienen zu lassen.

Die weiteren Termine decken sich wieder mit dem bisherigen Jahresplan, und zwar zunächst am 6. Oktober zum gemeinsamen Seniorentreffen mit Ebern und Jessorndorf im hiesigen Sportheim, verbunden mit kleiner Jubiläumsfeier „40 Jahre Seniorenkreis der Pfarrei Unterpreppach“. Näheres hierzu folgt noch rechtzeitig.

Text: Bruno Deublein

■ SPD-Ortsverein Ebern

Staatssekretär Florian Pronold besucht Ebern



© BReg / Sandra Steins

Staatssekretär Florian Pronold besucht Ebern am Montag, 7. August, Ebern. Er holt seinen Besuch vom Januar nach, den er wegen Krankheit absagen musste. Bürgermeister Jürgen Hennemann zeigt ihm und der SPD-Bundestagsabgeordneten Sabine Dittmar die gelungenen Konversion im ehemaligen Bundeswehrgelände. Bei einer Rundfahrt wird die Nachnutzung des ehemaligen Kasernenstandorts neu entstandener Firmen und die Frauengrundhalle besichtigt. Ein Eintrag in das Goldene Buch der

Stadt ist in den Räumen der AWO vorgesehen. Danach geht es in die Altstadt, zum Altstadtparkplatz, wo eine weitere Konversionsmaßnahme, der Abtrag des Bahndamms in Augenschein genommen wird. Hier wurde mit Mitteln der Städtebauförderung die Schaffung eines neuen Weges, der unter anderem mit einem Blindenleitsystem ausgestattet wurde, vorgenommen.

„Wir freuen uns, nach dem offiziellen Stadtbesuch, eine Bürgersprechstunde mit Florian Pronold im Cafe Bäck Drive der Bäckerei Fuchs abhalten zu können“, erklärt SPD-Ortsvereinsvorsitzende Brunhilde Giegold. Ab 16:30 Uhr besteht für die Bürger die Möglichkeit, Florian Pronold im Cafe Bäck Drive der Bäckerei Fuchs zu treffen. Es sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen mit dem Staatssekretär zu diskutieren und Fragen zu stellen.

Florian Pronold ist seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages. Seit Dezember 2013 ist er Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Text: Jürgen Hennemann

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Biergarten geöffnet

Freitag, 04.08.2017

ab 18.00 Uhr

am Vereinsheim

beim SV Bischwind a. R.

Es gibt verschiedene leckere
fränkische Brotzeiten



Auf Euer Kommen freut sich der **SV Bischwind a. R.**

Dieser sehr gut besuchte, unterhaltsame und abwechslungsreiche Abend wird in dieser Zusammensetzung, so wünschen es sich alle, wieder stattfinden. Andrea Wolfer und Olaf Betz, die „Bosse“ vom Zeilberg mit ihrem Team gaben auch kulinarisch ihr Bestes, so dass neben Ohr und Herz auch der Magen sich wohlfühlen konnte. Herzlichen Dank allen, die an diesem wunderschönen Event mitgewirkt haben, für ihr Herzblutengagement.

Text: Andrea Wolfer; Bild: Josef Kneuer

Termine der Kraisdorfer Blasmusik

Zunächst ein herzliches ‚Dankeschön‘ an alle, die unsere Auftritte der vergangenen Monate besucht haben. Vor der Sommerpause möchten wir noch auf Veranstaltungen im Herbst 2017 hinweisen.

Kirchweih Rabelsdorf

3. September 15:00 - 19:00

Kirchweih Kraisdorf – Hahnenschlag

7. Oktober 14:00

Kirchweihständchen

9. Oktober 14:00

Konzert zur Kirchweih - Schlosskirche Fischbach

28. Oktober 19:30

Böhmischer Abend

18. November 19:30

Mehr über unseren Verein findet Ihr auf

www.blasmusik-kraisdorf.de/

www.facebook.com/BlasmusikKraisdorf

Böhmische und Moderne Blasmusik aus Unterfranken.

Ein Like und du bekommst alle Infos über die Kapelle aus dem ältesten Dorf im Baunachgrund

Wir freuen uns auf Euch, Eure Blasmusik Kraisdorf

Text: Herbert Schönmann

■ Hausfrauentreff Pfarrweisach-Ebern

Kräuterfrau referierte bei den Hausfrauen

Um die „Kräutervielfalt“ ging es beim jüngsten Hausfrauentreff. Fast 60 Teilnehmerinnen hörten den Vortrag der Kräuterspezialistin und Pflanzenkundlerin Manuela Baum aus Untermerzbach. Sie erfuhren, was man mit und aus Kräutern und Pflanzen herstellen und verarbeiten kann. Getreu dem Motto „Der Herrgott hat für alles ein Kräutlein wachsen lassen“ erfuhren die Damen die verschiedenen Arten. So beispielsweise Öle, Duftkissen, Tinkturen, Tees und Massageöle. Die Referentin servierte den Anwesenden eine Brennesselsuppe. Sie betonte weiter, dass Pflanzen und Kräuter aus dem Garten oder vom Wegesrand bei Kopfschmerzen, Rheuma, Bauchschmerzen und Entzündungen helfen.

So die Hauswurz hilft bei Kopf- und Ohrenschmerzen, Brandwunden und Insektenstichen, die Brennessel oder das Gänsefingerkraut haben einen hohen Vitamin C-Gehalt. Die Vorsitzende des Hausfrauentreff, Angela Eckert, bedankte sich bei der Referentin für den engagierten Vortrag mit einem kleinen Präsent.

Der **nächste Halbtagesausflug** des Hausfrauentreff ist am Donnerstag, 7. September. Er führt zum Schloss Seehof mit einer Führung. Ferner wird das Levi-Strauss-Museum in Buttenheim, auch mit Führung, besucht. Abendeinkehr ist in Wernsdorf mit einem kurzen Abstecher zum Schloss. Anmeldungen und Infos sind ab sofort möglich bei der Vorsitzenden Angela Eckert, Telefon-Nr. 09531/6366.

Text: Horst Schneider



Vereinsleben Pfarrweisach

■ Blasmusik Kraisdorf

Eine gelungene Zeilberger Sommernacht



Eine traumhafte Kulisse bot der Zeilberg der Kraisdorfer Blasmusik.

Vom böhmischen Traum bis hin zu Schlagern, die das ganze Publikum in dieser lauen Sommernacht begeisterten, spielte die „Kraisdorfer Blasmusik“ auf dem Zeilberg auf. Die Bläser mischten sich unter die Gäste und faszinierten mit Solos und wunderbaren musikalischen Einlagen. Auf der Festwiese kam die Kombination zwischen Blasmusik und den Alphornbläsern Haßberge besonders gut zur Geltung – unter anderem auch durch die sehr gute Akustik der Freilichtbühne. Es war ein Vergnügen, den vollen, warmen Klängen der Alphornbläser zuzuhören, besonders wenn ihr Echo erschallte.

■ Seniorenkreis Pfarrweisach

Abschied von Pater Konrad



Abschied vom Senioren-Seelsorger (v.l.): Altenseelsorger Diakon Joachim Stapf, Inge Seifert, Pater Konrad Pichler und Helga Mann.

Am Dienstag, den 11. Juli, lud der Seniorenkreis Pfarrweisach wieder zu seinem Seniorennachmittag in den Gasthof Eisfelder ein. Es war kein gewöhnlicher Nachmittag, denn man musste sich von dem langjährigen Senioren-Seelsorger Pater Konrad Pichler verabschieden. So wurde auch der Altenseelsorger Diakon Joachim Stapf eingeladen, der einen Vortrag zum Thema „Brücken bauen von Mensch zu Mensch“ hielt. Die Senioren verspürten hierbei, dass eine Brücke kurz vor ihrem Abriss stand, nämlich der Versetzung Pater Pichlers in das Kloster Ensdorf in der Oberpfalz. Lieber wäre er in ein Kloster in Heimatnähe gegangen, aber er muss sich leider dem Willen seiner Oberen stellen. Als Dankeschön für seine Jahrzehnte lange Arbeit für die Senioren der „Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten“ überreichten ihm Inge Seifert und Helga Mann ein Abschiedsgeschenk. Ebenso bekam er zur Erinnerung an den Ort seiner dreiundzwanzigjährigen Tätigkeit zum Abschied das Buch, die „Geschichte der Kirche St. Kilian Pfarrweisach“ überreicht. „Dieses Buch wird mich in schweren Stunden immer an meine schönen Zeiten unter euch erinnern“, bedankte sich Pater Konrad Pichler SDB.

Text & Bild: Volker Kuhn

Es gibt Kaffee und Kuchen, Steaks und Bratwürste, Gerupfter, und ab 17:00 Uhr geräucherte Forellen. Es ergeht herzliche Einladung an alle Bürger zu vergnüglichen Stunden in angenehmer Atmosphäre.

Text & Bild: Günther Vetter

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

VdK feiert Sommerfest

Der VdK-Ortsverband hat sein Sommerfest am Mittwoch, 9. August. Es findet im Gasthaus am Schloss statt und beginnt um 14.30 Uhr. Neben Kaffee und Kuchen gibt es einige kleine Beiträge zur Umrahmung.

Text: Horst Schneider

✚ Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterreppach-Jesserndorf

Besondere Gottesdienste

Freitag 28. Juli

19 Uhr Ökum. Biker-Gottesdienst mit der Band „Unterwegs“ Wohnmobilstellplatz

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag 08.30 Uhr Pfarrkirche Ebern

Donnerstag 18.00 Uhr Krankenhaus Kapelle

Samstag 18.30 Uhr Pfarrkirche Ebern

Sonntag 10.00 Uhr Pfarrkirche Ebern

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen auf oder unter www.pg-eborn.de

Pfarrbüro Ebern - Öffnungszeiten in der Urlaubszeit

In der Urlaubszeit vom 31. Juli bis 28. August ist das Pfarrbüro nur Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr - 11.30 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Veranstaltungen

Friedensgebet am Mittwoch 2. August um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche Ebern

Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen sich um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius Ebern Christen zum Friedensgebet. Der Friede in der Welt ist bedroht. Aber auch Frieden zu stiften in unserem Umkreis ist eine ständige Herausforderung. Wir Christen vertrauen darauf, dass Gott uns hilft. Mit Beten und Singen wollen wir die Andacht gestalten. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Einladung zur Feier des Patroziniums St. Laurentius, Stadt- und Pfarrpatron

Am **Donnerstag 10. August 2017**, beginn mit der Hl. Messe um 17 Uhr in der Stadtpfarrkirche mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Prozession über den Marktplatz. Danach lädt die Kolpingfamilie zur gemeinsamen Feier bei Bratwurst, Käsebrot u. Getränken rund um die Kirche ein.

Eberner Kommunionkinder auf Kiliani in Würzburg

14 Kommunionkinder der Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“ nahmen am Kilianifest zum Tag der Kommunionkinder in Würzburg teil. Insgesamt 2400 Kinder trafen sich mit ihren erwachsenen Begleitern auf dem Residenzplatz.

♥ Vereinsleben Rentweinsdorf

■ Bürgerverein Salmsdorf

In der Kellergasse wird gefeiert



Die Salmsdorfer Ortsvereine laden ein zum **Kellerfest am Sonntag, den 06.08.2017 ab 13:30 Uhr** in die neugestaltete Kellergasse an der ehemaligen Schule in Salmsdorf.

Von hier zogen sie mit Weihbischof Ulrich Boom in die Bischofskathedrale zu einem großen Gottesdienst. Der Dom war so von dieser großen Kinderschar überfüllt, dass viele auf dem Boden sitzen mussten. Die Organisatoren hatten wohl schon damit gerechnet, da jeder ein entsprechendes Sitzkissen erhalten hat. Ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmer.



P. Rudolf Theiler mit der Schar und dem Sitzkissen als Geschenk.
Foto: Michael Kaffer; Text: Veronika Müller

Begegnung mit Bischof Friedhelm an Kiliani in Würzburg



Wie schon seit etlichen Jahren organisiert das katholische Pfarrbüro eine Tagesfahrt zum Kilianifest nach Würzburg. Mittlerweile fährt auch die Pfarrei Reckendorf und Gerach mit. Nach dem Pontifikalamt mit dem Bischof im Dom treffen sich alle Gottesdienstteilnehmer auf dem Kiliansplatz vor dem Dom zur Begegnung. Auf dem Bild freuen sich Teilnehmer aus Ebern über Gespräche mit Bischof Friedhelm.

Text u. Foto: Veronika Müller

Kontakt

Kath. Pfarramt
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Homepage www.pg-ebern.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Besondere Gottesdienste

So. 30.7.

8.45 Jesserndorf Gottesdienst
10.00 Ebern Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

Mo. 31.7.

16.00 Spital Gottesdienst mit Abendmahl

So. 6.8.

8.45 Jesserndorf Gottesdienst
10.00 Ebern Gottesdienst mit Abendmahl

So. 13.8.

8.45 Jesserndorf Gottesdienst
10.00 Ebern Gottesdienst

Veranstaltungen

Live-Musik-Abend am 4. August

Zu einem lockeren Abend mit Oldies, Gospels and Spirituals laden wir am Freitag 4. August ab 19.30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Einfach kommen, nette Leute treffen, Musik hören und ein Glas Bier trinken: so zwanglos soll der Abend werden. Eintritt gibt es keinen, aber eine Spende für den Musiker wäre schön.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-ebern@t-online.de
Homepage www.ebern-evangelisch.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 30. Juli

9.30 Uhr Kraisdorf Ökumenischer Familiengottesdienst

Sonntag, 06. August

9.00 Uhr Eyrichshof
10.15 Uhr Fischbach mit Abendmahl
18.30 Uhr Neuses

Sonntag, 13. August

9.00 Uhr Lichtenstein
10.15 Uhr Fischbach
18.30 Uhr Pfarrweisach

Veranstaltungen

Freitag, 11. August

20.00 Uhr Kirche Fischbach
Kirchen-Kino: Bibelfilm „David“

Sonntag, 13. August

14.30 Uhr Kirche Fischbach
(Kinder-)Kirchen-Kino: Bibel-Zeichentrickfilm
„Die Braut kommt“ mit anschließendem Kirchenkaffee

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de
Homepage
<http://www.e-kirche.de/web/kirchengemeinde-eyrichshof>



■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste

Sa 29.07.	12.30	Krais.	Trauung
	18.00	Pfaff.	VA: Messfeier
	19.00	Alb.	VA: Messfeier
So 30.07.	8.30	Lohr	Messfeier
	9.30	Pfw.	Messfeier
	9.30	Krais.	evangelischer Familiengottesdienst
	9.30	Bisch.	Messfeier
	10.30	Maro	Messfeier
	18.00	Krais.	Messfeier
Di 01.08.	9.30	Maro	Messfeier im Altenheim Klinger
	18.00	Bisch.	Messfeier
Mi 02.08.	18.00	Neus.	Messfeier
Do 03.08.	17.00	Pfw.	Heilige Stunde
	18.00	Gero	Messfeier
Fr 04.08.	8.00	Pfw.	Messfeier
Sa 05.08.	18.00	Frick.	VA: Messfeier
So 06.08.	9.00	Pfw.	Messfeier
	9.00	Lohr	Wort-Gottes-Feier
	10.30	Bisch.	Messfeier
	18.30	Neus.	evangelischer Familiengottesdienst
Di 08.08.	18.00	Alb.	Messfeier
Mi 09.08.	18.00	Pfw.	Messfeier
Do 10.08.	18.00	Lohr	Messfeier
Fr 11.08.	18.00	Pfaff.	Messfeier

Veranstaltungen

Krabbelgruppe:

Trifft sich Dienstags regelmäßig von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Pfarrsaal **Pfarrweisach**.

Herzliche Einladung an alle.

Zur Allgemeinen Information und für Interessierte:

Ansprechpartner für die **Chöre** sind:

- **Singkreis** Pfarrweisach: Klemens Albert, Kraisdorf,
Tel. 09535/213
- **Chor Maria Magdalena:** Jutta Helbig, Ebern,
Tel. 09531/6537

NOCH PLÄTZE FREI:

Ferienfreizeit der Pfarreiengemeinschaft heißt heuer

Religiöse Kinderwoche von 7 bis 13 Jahren 31. Juli bis 4. August

Kinderprogramm:

Spiele & Sport, Theater, Gemeinschaft, Spaß & Freude, Gebet, Workshops und Musik

Ort & Zeit der Veranstaltung:

Pfarrsaal Pfarrweisach; Beginn 9.00 Uhr - Ende 16.00 Uhr

Kosten: 35,—€

Anmeldung schriftlich im Pfarrbüro Pfarrweisach bis 19. Juli 2017. (Flyer mit Anmeldung werden in der Schule verteilt, bzw. gibt es im Pfarrbüro)

Veranstalter: Pfarrei Pfarrweisach mit Brüder Samariter FLUHM

Wir freuen uns auf Euch! (Bruder Peter und Team)

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

Preis Ausschreiben am Pfarrfest



Stolz präsentieren die drei Gewinner bei den Kindern und Jugendlichen ihre Preise.

Beim Pfarrfest und anlässlich der Verabschiedung der Salesianerpatres aus Pfaffendorf veranstaltete die Pfarrbücherei Pfarrweisach ein Preis Ausschreiben.

Die Teilnehmer mussten dabei elf Fragen aus dem kirchlichen Umfeld richtig beantworten; diese zielten auf den Kirchenbau, die Pfarrei „St. Kilian und Weggefährten“ Pfarrweisach und die Salesianer in Pfaffendorf, die hier in der Seelsorge tätig sind.

Bei richtiger Beantwortung konnte als Lösungswort „**Sankt Kilian**“, der Kirchenpatron der Pfarrkirche in Pfarrweisach, gefunden werden. Anna-Lena Lutsch aus Kraisdorf betätigte sich als Glücksfee und zog die insgesamt zehn Gewinner aus den Sparten „Kinder und Jugendliche“ bzw. „Erwachsene“.

Bei den Teilnehmern aus der Gruppe „Kinder und Jugendliche“ gab es folgende Gewinner (in der Reihenfolge der Gewinne): Annika, Paula und Magnus Lurz, Sophie Appel und Maxime Kees (alle Pfarrweisach). Bei der Abteilung „Erwachsene“ konnten diese Teilnehmer jeweils einen Preis mit nach Hause nehmen: Blanka Müller (Geroldswind), Pater Alois Gaßner (Pfaffendorf), Christine Riegel (Albersdorf), Edeltraud Lurz (Pfarrweisach) sowie Franziska Biener (Geroldswind).

Text: Jens Fertinger; Bild: Stephan Wohlfromm

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Besondere Gottesdienste

Altenstein:

Sonntag, 6.8. 10.00 Gottesdienst

Sonntag, 13.8. 08.45 Gottesdienst

Hafenpreppach:

Sonntag, 6.8. 08.45 Gottesdienst

Sonntag, 13.8. 10.00 Gottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein
Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09535/392 Fax 09535/1551
Email Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de

■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218
Fax 09531/6543
Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de



Veranstaltungskalender

Freitag, 28.07.2017

19:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst „Boxenstopp“
Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf/Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebern
Wohnmobilstellplatz

Samstag, 29.07.2017

16:00 Uhr Smoker- und Grilltage auf dem Lande
Restaurant Weingarten, Dorfplatz 6, Jesserndorf

Samstag, 29.07.2017 - Samstag, 05.08.2017

CVJM-Buben-Jungscharzeltlager
CVJM Rentweinsdorf-Ebern e.V.

Samstag, 29.07.2017

15:30 Uhr Braugassenfest
Braugasse, Ebern

Sonntag, 30.07.2017

12:00 Uhr Smoker- und Grilltage auf dem Lande
Restaurant Weingarten, Dorfplatz 6, Jesserndorf

14:00 bis 17:00 Uhr Wanderausstellung „Vergissmeinnicht“
xaver-mayr-galerie, Ebern

Dienstag, 01.08.2017

19:30 Uhr Imkerstammtisch
Imkerverein Ebern und Umgebung
Gasthof Post

Mittwoch, 02.08.2017

19:00 Uhr Friedensgebet in der Stadtpfarrkirche
Pfarrkirche St. Laurentius Ebern

Mittwoch, 02.08.2017

10:00 - 12:00 Uhr Handwerkskammer-Sprechtage
Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3

Freitag, 04.08.2017

14:00 - 17:00 Uhr Kinderaktion für Ferienkinder
Frauen-Union Ebern

18:30 Uhr Traditionelles Brunnenfest
Haßbergverein Jesserndorf & Umgebung Bühl

Freitag, 04.08.2017 - Samstag, 05.08.2017

10:00 Uhr 25-Jahr-Feier und Öffnung des Garnisonmuseum „Grüner Schluck“
Gasthaus Stad'l

Samstag, 05.08.2017

Sommerfest
FC Bayern Fan Club Rentweinsdorf e. V.
CVJM-Heim, Hauptstr. 5

21:00 Uhr 9-Uhr-Ruf des Türmers Grautum

Sonntag, 06.08.2017

10:00 Uhr Schnupferfest
Reutersbrunn

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Bayerischer Jagdverband Kreisgruppe Ebern
Feuerwehrhaus

13:30 Uhr Stadtführung „Eberns Kegelspiel“
TWG Ebern, Treffpunkt: Am Bahnhaltplatz

14:00 Uhr Kellerfest
Bürgerverein/Landjugend Salmsdorf
Kellergasse

14:00 bis 17:00 Uhr Wanderausstellung „Vergissmeinnicht“
xaver-mayr-galerie, Ebern

Mittwoch, 09.08.2017

14:30 Uhr Sommerfest
VdK Ortsverband Rentweinsdorf
Gasthaus am Schloss

Donnerstag, 10.08.2017

17:00 Uhr Patrozinium St. Laurentius
Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf
Stadtpfarrkirche St. Laurentius

Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgenössisch (aktuell)

Flexibel sparen mit Fonds von Union Investment – schon ab 25,- Euro monatlich

Suchen Sie nach einer sinnvollen Alternative zu Spar- und Festgeldkonten? Weil Sie die heute etwas zu viel Zinsen erhalten, wie wenn Sie das Geld in den Sparbüchern stecken? Dann suchen Sie sich doch die Vorteile eines Fondssparplans.

- **Flexibel:** Sie können Ihren Sparbeitrag grundsätzlich senken, erhöhen oder aussetzen
- **Auslastbar:** Sie nutzen die Ertragschancen der Finanzmärkte
- **Clever:** Durch Ihre gleichmäßigen Einzahlungen sparen Sie mit der Zeit einen mittleren durchschnittlichen Preis je Fondseinheit

Kommen Sie zu uns in die Bank oder besuchen Sie uns unter www.fvb-eborn.de

Abgewerkte Aktien und Bonitäten in Fonds: Erlöse nicht ausgetilgt werden. Wert der Aktienwerte unterliegt Schwankungen vor Auflösung des Fonds. Die Fondswerte sind nicht garantiert und können unter Umständen sinken. Es besteht ein Risiko möglicherweise vollständiger Verluste von Einlagen.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Bernhard Wittig

Mobil: 0175 5743875

Fax. 09524 302141

b.wittig@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Michaela Mauser

Tel.: 09191 723266

Fax. 09191 723242

m.mauser@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

Anonyme Anlaufstelle

für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !

Nachruf

Tief erschüttert nehmen wir Abschied von unserem Geschäftsführer

Michael Baiersdorfer

der am 30.06.2017 im Alter von 54 Jahren verstorben ist.

Michael war seit vielen Jahren bis zu seinem Tode stets ein zuverlässiger, engagierter, hilfsbereiter und pflichtbewusster Geschäftsführer der Baugenossenschaft Ebern. Er hinterlässt bei uns allen eine sehr große Lücke.

Wir trauern um einen wertvollen Menschen und Freund. Die Vorstandschaft und der Aufsichtsrat werden ihn immer in sehr guter Erinnerung behalten und gedenken seiner in sehr großer Dankbarkeit.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen, besonders seinen Kindern und seiner Mutter.

Ebern, im Juli 2017

**Die Vorstandschaft mit Aufsichtsrat der
BAUGENOSSENSCHAFT EBERN**



Suche trockene Scheune oder Lagerhalle min. 12 mtr. lang, zu pachten oder kaufen. Tel. 0170/4630884

Mit einer Kleinanzeige

zu Ihrem Glück.

anzeigen.wittich.de

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Erdgas von der gasuf ist der Garant für Ihr Wohlbehagen. Denn Erdgas von der gasuf sorgt für wohlige Wärme, ist super komfortabel und gilt als umwelt-schonendster aller fossiler Brennstoffe – insbesondere in Kombination mit einer Solarthermieanlage.

Gasversorgung Unterfranken GmbH
97076 Würzburg • Nürnberger Str. 125
Telefon: 0931/2794-3
Fax: 0931/2794-566
www.gasuf.de • vertrieb@gasuf.de
Störungsdienst: 0941/28003355 (24h)

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Mitteilungsblatt VG Ebern

Jetzt als ePaper lesen



Jetzt blätterbar auf
Ihrem PC, Laptop,
Tablet oder
Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2082



Gasthof-Metzgerei – Pension
Zum Goldenen Adler
 Fam. Eisfelder, 96176 Pfarrweisach, Tel.: 09535-269
 E-Mail: keisfelder@aol.com

Gutbürgerliche Küche
Feine Fleisch- und Wurstwaren, eigene Schlachtung
 Öffnungszeiten Gasthof: Do. - Di. 11 Uhr – 14 Uhr und ab 16 Uhr
 Mittags- und Abendtisch
Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Deutschen Burgenwinkel.



Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz –
 wir versichern alles!

Versicherungsbüro Matthias Stöhr
 Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
 Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
 E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

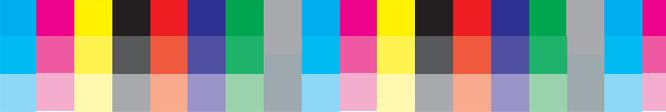
Ein Stück Sicherheit.



Maler Klee
 Maler- und Lackiermeister
 Stukkateurmeister und
 Energieberater HWK

gestalten und erhalten

Maler Klee GmbH
 Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
 Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
 www.maler-klee.de



Mit Farbe besser werben.

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

DER PREISHAMMER
 Festwerbung stark reduziert

Paket L	Paket M	Paket S
5000 Flyer 250 Plakate	2500 Flyer 100 Plakate	1000 Flyer 50 Plakate
99€ nur 85€	89€ nur 75€	79€ nur 49€

Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
 Preise gelten bei druckfertigen Daten,
 die per Onlinebestellung
 übermittelt werden

www.flyerdruck.de
 09191 72 32 88

LINUS WITTICH Medien KG | Peter Henlein Str.1 | 91292 Forchheim

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

2082

Kanzlei Lesch.
 P.B.

Rechtsanwälte ♦ Fachanwälte



Jessica A. Gralher
Rechtsanwältin

- Strafrecht
- Verkehrsrecht / Schadensregulierung
- Arzthaftungsrecht
- Miet- und Pachtrecht



Bettina Lesch-Lasaridis
 Fachanwältin für Arbeitsrecht
 Fachanwältin für Familienrecht

- Arbeitsrecht
- Familienrecht



Peter Lesch
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
 Fachanwalt für Erbrecht

- Erbrecht
- Bau- und Architektenrecht
- GmbH-Recht / Gesellschafterstreit
- Kapitalanlage- / Bankrecht

Unser Service: Kostenlose Deckungsanfrage bei Ihrer Rechtsschutzversicherung

96405 Coburg Judengasse 18a Tel.: 09561 871443	96215 Lichtenfels Innere Bamberger Str. 2 Tel.: 09571 896590	96106 Ebern Marktplatz 19 Tel.: 09531 9442834	96237 Ebersdorf Ringstraße 7 Tel.: 09562 4006330	96476 Bad Rodach Werner-von-Siemens-Str. 4 Tel.: 09564 8045900
--	--	---	--	--

Homepage: www.kanzlei-lesch.de
 E-Mail: info@kanzlei-lesch.de

Endlich! Unterhaltsvorschussgesetz 2017 - was ändert sich?

Ab dem 01.07.2017 tritt das neue Unterhaltsvorschussgesetz in Kraft. Ziel des Gesetzes ist es, die Situation von Alleinerziehenden zu verbessern. Alleinerziehende, die keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt für ihr Kind erhalten, sollen nun nach dem Unterhaltsvorschussgesetz über eine längere Zeit hinweg Unterstützung erhalten. Bisher war es so, dass Kinder nur bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres und max. 72 Monate lang Unterhaltsvorschuss erhalten haben. Ab dem 01.07.2017 wird ein Unterhaltsvorschuss über das zwölfte Lebensjahr eines Kindes hinaus bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gezahlt. Die bisherige Höchstbezugsdauer von 72 Monaten wird aufgehoben. Bei Hartz IV Empfängern wird der Unterhaltsvorschuss verrechnet. Für Kinder nach Vollendung des zwölften Lebensjahres ist zusätzlich Voraussetzung, dass sie selbst nicht auf Leistungen nach dem SGB II angewiesen sind oder dass der alleinerziehende Elternteil im SGB II-Bezug mindestens 600,00 € brutto monatlich verdient. Trotz dieser Einschränkung verbessert sich hierdurch die Situation von alleinerziehenden Eltern. Die Höhe des Unterhaltsvorschusses richtet sich nach dem Alter des Kindes und dem so genannten Mindestunterhalt, der alle zwei Jahre aktuell festgelegt wird. Ab dem 01.07.2017 ergeben sich somit folgende Unterhaltsvorschusszahlungen:
 Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres: 150,00 €
 Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres: 201,00 €
 Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres: 268,00 €
 Haben auch Sie Fragen zum Unterhaltsvorschuss?
 Ich stehe Ihnen gerne zur Verfügung.

Bettina Lesch-Lasaridis
 Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Grabkreuz

200 Jahre alt, sandgestrahlt,
feuerverzinkt, fachgerecht restauriert,
zum Teil blattvergoldet.
Ebenfalls wurde ein Heiland aus Metall
zu dem Kreuz beschafft und montiert, VB

Tel. 09535/1020



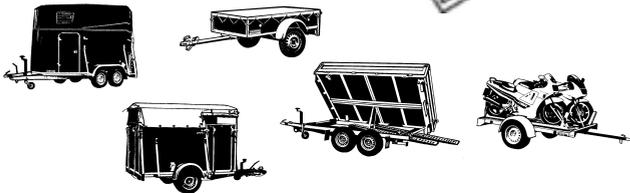
Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*

ANHÄNGER

Groß-
auswahl!



BARTHAU
ANHÄNGERBAU

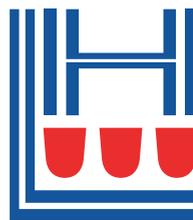
Kfz-Service Stark

Kaulberg 28, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531 9442095

Qualität
zum fairen Preis

FASZINATION AUSSENPUTZ

... ganz nach Ihren Wünschen



MALER LÖSSLEIN

Danziger Str. 7
96106 Ebern
Tel. 09531/324
info@maler-loesslein.de

Inh. Theo Lerche, EBERN
... Wir treffen den richtigen Ton!

Partyservice
**LandMetzgerei
Hümmner**

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung

Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern Höchstädten 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 6969 Telefon: 09531 - 943444
Mobil: 0170 - 3522026 Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
Web: www.metzgerei-huemmer.de

Regina Kraus
SCHMUCK AUS MEISTERHAND

Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5 T 09533 • 8265
96250 Ebensfeld M info@kraus-schmuck.de
Eggenbach W www.kraus-schmuck.de

Trauringe oder ein traumhaft schönes Schmuckstück zur Perlen- oder Rubinhochzeit?
In Ihrer heimatischen Meistergoldschmiede werden Sie bestens beraten.

Do. 9-19 Uhr, Fr. 9-18 Uhr, oder an allen anderen Tagen nach tel. Terminabsprache

MALER MARTIN PUTZ
GERÜST - VWS - TROCKENBAU
CARSTEN MARTIN

96176 Pfarrweisach
Kraisdorf Tel. 0 95 35 / 12 35
Brünner Straße 8 Fax. 0 95 35 / 14 25

Kundeninfo:

Erdgas-Zählerstandsablesung

Wir bitten um Ihre Unterstützung

Mitte August 2017 erhalten
unsere gasuf-Kunden die
Ablesekarte vom zuständigen
Gas-Netzbetreiber zugesandt:

**Energienetze Bayern GmbH,
Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg**

Auf Basis Ihrer Ablesedaten erfolgt dann die Rechnungs-
legung der gasuf. Wir bitten Sie um Eintragung von Erdgas-
Zählerstand und Ablesedatum sowie zeitnahe Rücksendung
der Karte an die Energienetze Bayern GmbH (Porto trägt
Empfänger).

Im Falle nicht übermittelter Zählerstände wird Ihr Gas-
verbrauch nach anerkanntem Schätzverfahren auf der
Grundlage Ihrer Vorjahreswerte ermittelt.

Vielen Dank!

Gasversorgung Unterfranken GmbH
Nürnberger Str. 125
97076 Würzburg
Tel. 0931 2794-485 | www.gasuf.de

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

localbook.de
Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.